



Hans-Joachim Otto

Mitglied des Deutschen Bundestages
Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Pressemitteilung

Euro-Skulptur für Frankfurt erhalten!

Frankfurt am Main / Berlin, 16. August 2012

Zu den aktuellen Medienberichten zur Einmottung der berühmten Euro-Skulpturen in Frankfurt am Main erklärt der Frankfurter Bundestagsabgeordnete Hans-Joachim Otto:

„Es ist für mich absolut unverständlich, dass sich die Stadt Frankfurt nicht vehement für den Erhalt der berühmten Euro-Skulptur am Willy-Brandt-Platz einsetzt. Die Skulptur wird immer häufiger im Fernsehen und in Zeitungen gezeigt. Mit dieser Skulptur gehen Bilder von Frankfurt um die ganze Welt. Schon aus Gründen des Stadtmarketing wäre es mehr als töricht, würden die Verantwortlichen die Skulptur nicht für Frankfurt retten.“

„Gerade in der aktuellen schwierigen Lage der Europäischen Gemeinschaftswährung zeugt die Inaktivität der Römerspitze von mangelhaftem politischen Feingefühl. Das große Interesse derart vieler Unternehmen und Großstädte an der Skulptur von Ottmar Hörl, sollte auch Oberbürgermeister Feldmann endlich wachrütteln und aufzeigen, welchen enormen emotionalen Wert das Werk schon heute besitzt.“, schließt Hans-Joachim Otto.

./.

URL: http://www.hans-joachim-otto.de/app/download/5638444917/2012_08_15_Euro-Skulpturen.pdf?t=1345110881

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Hendrik Silken, Tel: 030 227 73 696, Fax: 030 227 76 690, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06039 9340 826, Fax: 06039 9340 828, Email: zeis-pr@t-online.de

www.hans-joachim-otto.de